



## **Demenz: Der person-zentrierte Ansatz im Umgang mit verwirrten Menschen**

von Tom Kitwood

[Hogrefe AG](#); 8., erg. Auflage 2019 (27. Mai 2019)

### **Der Meilenstein der Pflege von Menschen mit Demenz**

Das Pflege-Fachbuch „Demenz“ des britischen Psychogerontologen Tom Kitwood wurde wegen seines radikal anderen person-zentrierten Ansatzes weltweit begeistert aufgenommen.

Verbunden mit der Methode des „Dementia Care Mappings“ hat er sich zu einem wesentlichen Behandlungsansatz in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz entwickelt. Der person-zentrierte Ansatz war auch prägend bei der Entwicklung des neuen DNQP-Expertenstandards «Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz».

Dieses Buch richtet sich an:

Altenpflegende, Geriater, Gerontopsychiater, Gerontopsychologen, Demenzbegleitende.

Kognitive Beeinträchtigungen wie Demenz und Altersverwirrtheit gehören zu den häufigsten Erkrankungen im Alter. Bücher über Demenz gibt es wie Sand am Meer. Aber das Buch des britischen Psychogerontologen Tom Kitwood wurde wegen seines radikal anderen person-zentrierten Ansatzes weltweit begeistert aufgenommen. Verbunden mit der Methode des „Dementia Care Mappings“ hat er sich zu einem wesentlichen Behandlungsansatz in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz entwickelt. Der person-zentrierte Ansatz war auch prägend bei der Entwicklung des neuen DNQP-Expertenstandards «Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz».

Aus dem Inhalt:

- Über das Person-Sein
- Demenz als ein psychiatrischer Begriff
- Wie eine Persönlichkeit untergraben wird

- Wie eine Persönlichkeit erhalten und gefördert wird
- Die Erfahrung der Demenz
- Pflege verbessern: Der nächste Schritt voran
- Die fürsorgliche Organisation
- Anforderungen an pflegende Angehörige
- Die Aufgabe der Veränderung der Kultur in einer Institution

In der achten Auflage des Pflege-Fachbuches „Demenz“ wurden das Verzeichnis deutschsprachiger Literatur, Adressen und Links zum Thema „Demenz“ sowie das «Dementia Care Programm» aktualisiert und ergänzend auf neuen Expertenstandard «Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz» verwiesen.